

# nmz

## neue musikzeitung

### Neue Partituren

durchgesehen von Reinhard Schulz

Komponist/Titel/Verlag	Stilrichtung/Verwendung	Form/Struktur	Notation/Dauer/Schwierigkeit	Subjektives Ergebnis
<b>Xiaoyan Chen</b> Interlaced Landscapes für Orchester edition sikorski 8500	Asiatischer Impressionismus; Naturbild	Dreiteilig (I und II ohne Pause). Aufgebaute Flächenklänge	Normal (in Partitur ist eine Seite falsch) ca. 12 Minuten für versiertes Orchester nicht allzu schwer	Orchesterzeichnung mit viel Klangfantasie; wirkungsvoll
<b>Michael Denhoff</b> Sieben Bagatellen für Cello und Klavier edition gravis EG 816	Kurze Charakternotate mit Cello-persönlichen Widmungen	Verdichtete strukturelle Ideen, knapp ausformuliert	Normal mit einigen Zusatz- anweisungen ca. 15 Minuten anspruchsvoll, nicht extrem	Feinhörige, ins Innere gekehrte Epigramme
<b>Ulrich Stranz</b> Der Sinn des Lebens für Sopran, Flöte, Violine, Viola Bärenreiter BA 8289	Fast melodramatische Umfor- mung eines reflektierenden Textes vonHanns-Dieter Hüsck	Tonal grundierte Musik als illustrierendes Klangpendant zu Sing-Sprech-Vortrag	Normal 13 bis 14 Minuten nicht sehr schwer	Luzide Einkleidung von Nachdenklichkeiten
<b>Valentin Silvestrov</b> Trio für Flöte, Trompete und Celesta M. P. Belaïett 645	Sehr feinstrukturiertes Kammer- musikstück mit Reihenstrukturen	Einer sehr flüchtigen Sonatina folgt ein ebenfalls meist geschwinder Variationssatz (5 Variationen)	Normal ca. 9 Minuten anspruchsvoll	Nicht der „bekannte“, asketische Silvestrov. Das Stück von 1962 setzt sich versiert mit Stilikata der Webern-Boulez-Linie auseinander
<b>Klaus Ospald</b> „... el sol no nos recuerde.“ für zwei Gitarren Breitkopf & Härtel 9108	Hochvirtuose und differenzierte Auseinandersetzung mit einem Text von M. Hernández	Dreiteilig (ruhiger Mittelteil). Viele Instrumentaleffekte	Viele Zusatzanweisungen ca. 20 Minuten schwer	Mit großer spieltechnischer Erfindungskraft. Energisch zupackend